

SYNCHRONISATIONSPPOSITION

Nach Start aus der Parkstellung in der Mitte des Plattenmagazins erkennt der Reflexionskoppler des Laufwerks den Dunkel-Hell-Übergang auf dem hinteren Profil des Laufgestells. Ab dieser Position werden die eingehenden Zählimpulse gewertet. Bei 240er, 200er oder 160er Boxen muß immer Position 80, bei 120er Boxen immer Position 60 programmiert werden.

Synchro-Position eingeben:

Mit der Taste "1 Hit" das Programm weiterschalten, Anzeige 1 **P21** .

Auf der Anzeige 3 erscheint die vorher programmierte Position. Neuen Wert eintasten, Beispiel: Position 80 (80).

Es erscheint auf der Anzeige 2 **□□□ 80** .

Nach Drücken der Auslösetaste erscheint auf der Ziffernanzeige 3 **□□□ 80** , somit ist der Programmiervorgang abgeschlossen.

POSITIONING OF THE SYNCHRONIZATION

Upon start from parking position in the center of the record magazine, the reflection coupler of the travelling carriage perceives the transition from dark to light on the rearside profile of the carriage base. From this position the incoming pulses will be counted. The 240-, 200- and the 160-record phonographs require always the position 80 to be programmed, the 120-record phonograph requires always position 60 to be programmed.

Programming of the synchro-position: **P21** .

Enter into programme P21 by blue Hit button.

Display 3 shows the previously programmed position.

Key in the new number, e.g., Position 80 (80).

Display 2 shows **□□□ 80** .

Upon pressing the top ten button, the display 3 shows **□□□ 80** , and this programming is completed.

Aus dem Forum von Jukebox-World - <http://www.jbw-forum.de>:

Es gibt auf dem Laufwerk einige Lichtschranken und einen Reflexkoppler, die für die Steuerung verwendet werden. Weiters gibt es unter dem Plattenmagazin einen Streifen, der bis zur Position 80 reflektierend ist und darüber hinaus schwarz (nicht reflektierend) ist. Der Reflexkoppler sitzt ganz hinten auf dem Ausleger und tastet diesen Streifen ab. Er meldet an den Computer, wenn das Laufwerk diesen Übergang passiert. Damit wird die Position des Laufwerks synchronisiert. Für die Positionierung wird eine Doppellichtschranke an einem Lochrad verwendet. Diese Doppellichtschranke zählt nicht nur die Impulse (1 Impuls pro Plattenfach), sondern es wird auch die Laufrichtung ermittelt, damit der Computer "weiß", ob er aufwärts oder abwärts zählen muß.

Als erstes solltest Du also kontrollieren, ob Programmpunkt 21 auf "80" programmiert ist und gegebenenfalls neu programmieren. Wenn das nicht hilft, würde ich die Fehlersuche mit dem Reflexkoppler und der Doppellichtschranke beginnen